

Deshalb betrachten wir den XI. Parteitag der SED als ein auch für uns wichtiges Ereignis, das Bestandteil unseres Kampfes ist. Seine Ergebnisse werden uns stärken. Ausgehend von den politischen und ideologischen Gemeinsamkeiten, begehen wir mit dem Volk und den Kommunisten der DDR den 100. Geburtstag des hervorragenden Kommunisten und würdigen Sohnes der deutschen Arbeiterklasse, Ernst Thälmann, und den 40. Jahrestag der Vereinigung der Kommunistischen Partei und der Sozialdemokratischen Partei in eurem Land. (Beifall.)

Genossen! Wir wünschen euch große Erfolge für die Arbeit des XI. Parteitages und versichern euch nochmals unserer Freundschaft und Solidarität in eurem Kampf um den Frieden, für die weitere Festigung des Sozialismus auf dem Wege zum Kommunismus und für weitere soziale Errungenschaften.

Es lebe die SED!

Es lebe der Marxismus-Leninismus!

Es lebe der proletarische Internationalismus! (Anhaltender, starker Beifall.)

LEONIDAS RODRIGUEZ, *Vorsitzender der Revolutionären Sozialistischen Partei Perus*:  
Liebe Freunde! Als Vorsitzender der Revolutionären Sozialistischen Partei Perus möchte ich im Namen aller peruanischen Sozialisten unseren Dank für die an uns ergangene Einladung zum Ausdruck bringen. Sie ermöglichte es uns, erneut in die Deutsche Demokratische Republik zu kommen, am XI. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands teilzunehmen und Ihrem Volk näherzukommen. Bei unserem Besuch erleben wir einmal mehr, was die Werktätigen der DDR für den kollektiven Fortschritt und den erfolgreichen Aufbau des Sozialismus tun.

Das ist nunmehr das vierte Mal in den letzten acht Jahren, daß ich Ihr Land besuche. Ich bin somit Zeuge der bemerkenswerten Fortschritte, die in der Entwicklung der Produktion, bei der Sicherung eines stabilen Wirtschaftswachstums, bei der Verbesserung der Lebensqualität, auf dem Gebiet von Wissenschaft und Technik, bei der Vertiefung des Bewußtseins und der politischen Erziehung der Menschen sowie bei der Einbeziehung der Massen und der Verwirklichung der Bürgerrechte erreicht wurden.

Diese Fortschritte erfüllen uns mit Freude. Sie sind Beweis für den humanistischen Grundinhalt der Praxis des Sozialismus, Beweis aber auch dafür, daß nicht der auf Ausbeutung und individualistischem Egoismus gegründete Kapitalismus, sondern eben diese Praxis des Sozialismus den Werktätigen Würde verleiht und zur Befreiung der Völker führt.

Der Bericht des Genossen Honecker an den XI. Parteitag und die positiven Ergebnisse, die er bei der Verwirklichung der vom vorangegangenen Parteitag beschlossenen Linie nachweisen konnte, bestätigen mit Zahlen und Fakten, was wir mit unseren eigenen Augen sehen können. Deshalb möchte ich Ihnen sagen, daß auch wir über Ihre